

Festliche Soiree – gewidmet der Kammersängerin Ilse Jahns-Ludwig zum 85. Geburtstag

veranstaltet im Festsaal des Jagdschloss Graupa am 22. Februar 2014

Nachdem Ilse Ludwig bereits vor Veranstaltungsbeginn die Glückwünsche ihrer Gäste, Weggefährten und Freunde im persönlichen Rahmen entgegen genommen hatte, erfolgte die offizielle Beglückwünschung durch den Verbandsvorsitzenden zu Beginn der festlichen Soiree.



Vierzig Jahre gehörte Ilse Ludwig der Sächsischen Staatsoper in Dresden an, über 80 Partien gestaltete sie auf den Bühnen. Sie gehört zu den Gründungsmitgliedern unseres Dresdner Richard-Wagner-Verbandes, war viele Jahre im Vorstand tätig und vorrangig bei der fachlichen Betreuung unserer Bayreutstipendiaten unentbehrlich. Mit Ausscheiden aus dem Vorstand wurde sie Ehrenmitglied unseres Verbandes.

Eine über den Erwartungen liegende große Gästeschar wollte an dem Ehrentag dabei sein, Erinnerungen austauschen, Bekanntschaften auffrischen und vor allem dem Geburtstagskind zeigen, dass sie nicht der Vergessenheit anheimgefallen ist. Die erforderlichen Sitzgelegenheiten reichten bei weitem nicht aus und die vielen mitgebrachten Blumengrüße sprengten die Kapazitätsmöglichkeiten zur Aufstellung.

Auf Wunsch der Jubilarin gestaltete ihre Tochter Annette Jahns mit einer schönen und anspruchsvollen Liederauswahl von Robert Schumann, Antonin Dvořák und Richard Wagner gesanglich das kleine Geburtstagskonzert, pianistische Unterstützung gab dabei KM Klaus-Dieter Stephan.



Nach einer kleinen Pause, die nochmals von den Gästen zum Gedankenaustausch

fleißig genutzt wurde, stellte sich Herr Boris Michael Gruhl mit seinem neu erschienenen Buch „Von Adam bis Zobel“ vor.



In unterhaltsamer und humorvoller Weise verstand er es, die Zuhörer für das Buch zu interessieren, zumal auf das Geburtstagskind Ilse Ludwig und auch auf Tochter Annette Jahns Bezug genommen wurde.

Dresden, den 24.02.14



Klaus Weinhold